

# Klimaschutzpreis für Gymnasiasten

Die Projektgruppe „WBG for Africa“ bekommt 2500 Euro.

**Oer-Erkenschwick.** (job) Rund 23.000 Euro hat die Projektgruppe „WBG for Africa“ vom Willy-Brandt-Gymnasium bei ihrer Spendentour auf Mountainbikes durch Namibia in diesem Sommer erwirtschaftet. Gestern wurde die Initiative mit dem Klimaschutzpreis des Energie-Unternehmens innogy und der Stadt Oer-Erkenschwick ausgezeichnet.

Mit 2500 Euro ist er dotiert, doch diese Summe wird nun nicht nach Namibia überwiesen, sondern fließt in weitere Umweltschutzprojekte am Gymnasium.

Für die Mountainbike-Gruppe endet das spannende Jahr mit einer besonderen Ehrung. Innogy-Regionalleiterin Maria Allnoch, Bürgermeister Carsten Wewers, der Technische Beigeordnete Bernd Immohr und die städtische Klimaschutzbeauftragte Stefanie Pfitzmann lobten das Engagement der Gymnasiasten. Dass die Preisträger die Höchstsumme von 2500 Euro bekommen, hat einen simplen Grund: Weitere Bewerbungen lagen diesmal nicht vor. „Dabei bin ich mir sicher, dass es noch mehr Bürger in Oer-Erkenschwick mit spannenden Projekten für den Klima- und Umweltschutz gibt. Und so hoffen wir im nächsten Jahr auf mehr Bewerbungen, damit



**Preisverleihung:** Die Gymnasiasten von „WBG for Africa“ erhielten den Klimaschutzpreis. Erste Gratulanten waren Bürgermeister Carsten Wewers (l.), Maria Allnoch (innogy, 3.v.r.), der Technische Beigeordnete Bernd Immohr (2.v.r.) und die städtische Klimaschutzbeauftragte Stefanie Pfitzmann (r.).

—FOTO: BÖRGER

auch der zweite und dritte Platz vergeben werden kann“, meinte der Bürgermeister.

Auch WBG-Direktor Christian Huhn, der ebenfalls die Reise nach Namibia mitmachte, zeigte sich begeistert vom Willen und Engagement, wie das Abenteuer gemeistert wurde. Er hatte mit einem Minimum an Spenden von 10.000 Euro gerechnet. „Dass es so viel mehr geworden ist, darauf können wir stolz sein.“

## INFO

### Wem wird geholfen?

Das NaDEET-Projekt wurde vor 15 Jahren von Viktoria und Andreas Keding in Namibia gegründet.

◆ Ziel ist es, Einheimischen nachhaltigen Lebensstil zu vermitteln, Möglichkeiten der Solarenergie kennenzulernen und die Umwelt zu schützen.

◆ Das Schulungszentrum von „NaDEET“ liegt ca. 180 km südlich der bekannten Sossusvlei Dünen am Rande der Namib Wüste im privaten NamibRand Naturreservat.

◆ Die WBG-Gruppe fuhr bei ihrer Sponsorentour 530 Kilometer durch das Land.